

Erledigt

SSDT in BIOS integrieren?

Beitrag von „teknix“ vom 17. März 2014, 22:16

Hallo,

den einen oder anderen wird es ja immer noch stören, trotz Ozmosis ab und zu eine SSDT in die DSDT zu integrieren und diese dann auf der Platte im EFI-Verzeichnis abzulegen.

Im Ozmosis können wir ja schon eine ganze Menge machen, zusätzlich sogar jetzt die SMBIOS-Einstellungen so verändern, dass die nicht erst per Shell von MacPro3,1 umgestellt werden müssen.

Nun stellt sich mir die Frage, wie kriege ich (damit ich das verfluchte EIST zum Laufen kriegen --> Ja, ich will es benutzen <-->) die SSDT Änderungen, die ich gerne machen möchte, auch in das BIOS integriert?

Ist klar, das, muss jeder für seinen Rechner selber anpassen, da es sicherlich keine generellen Einstellungen gibt (ist ja vom Prozzi und der Taklung abhängig). Dafür habe ich mir seinerzeit ja extra einen K-Prozessor geholt. Die P-States klappen out of the Box.

Nur die C-States nicht.

Gibt es dafür auch noch eine Möglichkeit, dass dort sinnvoll (und vor Allem "wie") unterzubringen?

Gruß
teknix

Beitrag von „DoeJohn“ vom 18. März 2014, 00:37

Ich habe das gleiche Board wie du, sogar einen identischen Prozessor! Was meinst du mit C-States, die regeln ja die Leistungsaufnahme des Prozessors, oder!

Ich habe den Prozessor auch auf 4,3 GHz übertaktet und habe im Bios auch EIST deaktiviert, da Ozmosis!

Ich habe dieses Tool benutzt um zu sehen, das beim Prozessor der Speedstep funktioniert! Der Prozessor wechselt die Frequenz von 1,6 GHz stufenlos bis 4,3 GHz! Mit diesem Tool wird auch die Leistungsaufnahme der CPU angezeigt. Bei mir wird während Geekbench eine Leistungsaufnahme von 19 Watt bis 65 Watt angezeigt. Im Idle Modus bei 1,6 GHz sind es 16 Watt!

Ich benutze auch keine SSDT. Was würde die zusätzlich bringen?

In diesem Thread im Post 8 habe ich das Tool "Intel Power Gadget für Mac OS X" hochgeladen:

<http://hackintosh-forum.de/ind...&postID=113239#post113239>

Beitrag von „thomaso66“ vom 18. März 2014, 14:28

Also die SSDT in die DSDT zu integrieren und das dann alles zusammen wieder ins BIOS zu bekommen, kannst Du leider vergessen, da die Größe der DSDT ja vorgegeben ist, größer als sie ist darf sie nicht werden.

Laden kann man die DSDT ja via Efi Partition unter Ozmosis.

So zum Einfügen ich gehe mal davon aus das du zum Erstellen der SSDT das Skript von Pike's Universum einsetzt.

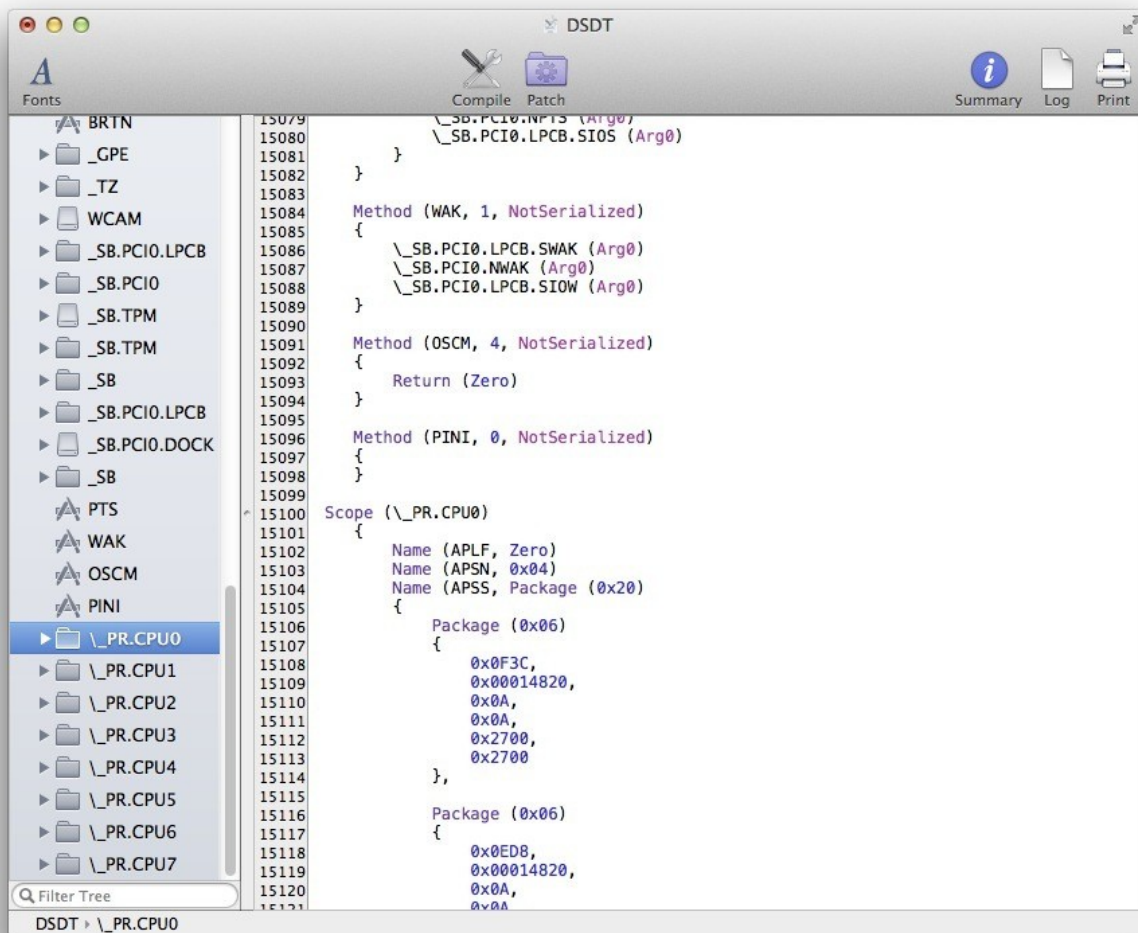
[ssdtPRGen.sh.zip](#)

So wie füge ich das nun in die DSDT ein, ist eigentlich nur ein cmd+c und cmd+v 😊 mann muss nur den Kopf abschneiden, da bildet mehr sagen als 1000 Worte hier mal dargestellt nach der Veränderung.

```
6 *
7 *
8 * Original Table Header:
9 * Signature "SSDT"
10 * Length 0x00000554 (1364)
11 * Revision 0x01
12 * OEM ID "APPLE "
13 * OEM Table ID "CpuPm"
14 * OEM Revision 0x00012200 (74240)
```

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/15408#ssdt-in-bios-integrieren/>

So nun ein einfach mit cmd+a alles auswählen, dann mit cmd+c kopieren und zur DSDT wechseln, dann dieses einfach ans Ende der DSDT stellen da das ganze im Root der DSDT landen muss.



Das sollte es eigentlich gewesen sein, wenn ich mich nun nicht irre.

Beitrag von „saman“ vom 18. März 2014, 16:26

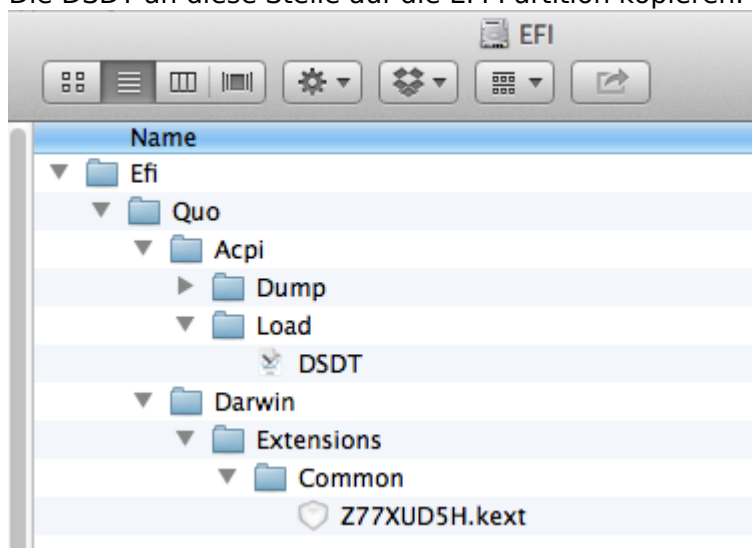
[Zitat von Thomaso66](#)

Laden kann man die DSDT ja via Efi Partition unter Ozmosis.

Kannst du kurz erklären wie das genau funktioniert?

Beitrag von „thomaso66“ vom 18. März 2014, 17:14

Die DSDT an diese Stelle auf die EFI Partition kopieren.



Beitrag von „saman“ vom 18. März 2014, 17:19

Danke, die Partition habe ich gefunden, das Verzeichnis ist aber leer!
Ist das normal und ich muss die notwendigen Verzeichnisse selber erstellen?

Beitrag von „thomaso66“ vom 18. März 2014, 17:23

Wenn sie nicht vorhanden sind einfach per Hand anlegen.

Beitrag von „teknix“ vom 18. März 2014, 18:43

Boah, ich Depp ...

Ich habe bisher immer auch die Export-Module mit in die DSDT reingepackt, das, hat bei mir unter 10.9.1 noch funktioniert. Nun nicht mehr. Lasse ich den "Kopf" weg, wie Thomaso66 so schön gesagt hat, rennt es nach Pjalms Patches für das z77x-ud5h und DiscretGraphicsPatch auch ohne Probleme.

Großen Dank an Thomaso66...

Gruß
teknix

Beitrag von „saman“ vom 19. März 2014, 10:35

Hier klappt es leider noch nicht so mit den P-States. Zumindest werden weiter nur [8 / 35] angezeigt.

Im Log kommt beim boot immer so etwas:

Code

1. WARNING: IOPlatformPluginUtil : getCPUIDInfo: this is an unknown CPU model 0x3c

Ich habe mit ssdtPRGen.sh die ssdt erstellt.

Dann habe ich die DSDT aus dem ACPI genommen und, wie oben beschrieben, den Teil der ssdt eingefügt.

Mit der 'DSDT-H87M-HD3-F2-HDMI-HD4000' habe ich es auch schon getestet.

Allerdings ändert sich die CPU Frequenz im 'Intel Power Gadget' fortlaufend auch ohne die neue DSDT.

Demnach funktioniert es?

Das passt alles noch nicht so recht zusammen...

Edit: Ich bekomme es nicht ans laufen.

Die Verzeichnisse in EFI habe ich noch mal entfernt.

Dann mit

Code

1. mkdir -p /Volumes/EFI/Efi/Quo/Acpi/Load
2. mkdir -p /Volumes/EFI/Efi/Quo/Acpi/Dump
3. mkdir -p /Volumes/EFI/Efi/Quo/Darwin/Extensions

erneut erstellt.

DSDT.aml nach Load kopiert.

Dazu habe ich zum Testen noch einen legacy kext nach Extensions kopiert.

Dann Reboot...

Der kext wird nicht geladen.

kextload MSRDump.kext ausgeführt und Konsole geöffnet, etwa 10 Minuten Programme auf und zu machen, mit Xcode was kompiliert, bla, bla

aber es werden nur zwei erreichte P-States angezeigt (8/35).

Wo und in welchen Log kann ich denn sehen, ob Ozmosis die DSDT überhaupt lädt?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 19. März 2014, 11:31

Könnte einer vielleicht meine Frage aus Post 2 (Ich benutze auch keine SSDT. Was würde die zusätzlich bringen?) beantworten?

Beitrag von „saman“ vom 19. März 2014, 12:01

Als erstes, Interesse ob und wie es funktioniert.
Dann möchte ich auch dahinter kommen, was da mit den P-States bei mir nicht passt...

Beitrag von „thomaso66“ vom 19. März 2014, 12:41

@Trainer schau mal hier http://www.blaupausen.net/anle...nergiewerwaltung_erklaert da ist das glaube ich ganz gut erklärt.

Ob es Schluss endlich etwas unter OSX bringt ? Ich habe mich damit im Moment auch noch nicht wirklich auseinander gesetzt.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 19. März 2014, 12:49

Genau die Seite hatte ich mir auch angeschaut. Und ich bin der Meinung, das bei mir alles genauso läuft, auch ohne zusätzliche SSDT! Bei meinen anderen Hackis, ohne Ozmosis, benötigte ich **immer** eine SSDT, damit der Prozessor hoch- und runtertaktet! Aber jetzt mit Ozmosis und deaktiviertem EIST funktioniert es genauso ohne SSDT wie bei den vorigen mit SSDT!

Bei einem Real-Mac benötigt man ja auch keine SSDT!

Beitrag von „saman“ vom 19. März 2014, 14:42

Der Link war schon mal Lehrreich!

Dem entsprechend deute ich das Verhalten bei mir so: die C-States sind aktiv. Das ist das was ich im 'I.P.G.' sehe.

OSX erkennt meine CPU nicht, also gibt es von dieser Seite nur zwei P-States (800 /3500).

Wenn ich die restlichen P-States aktiviert bekäme, könnte ich ein kleines Skript basteln, das für einen definierten Zeitraum Aktionen ausführt um ein reproduzierbares Anwendungsszenario zu haben.

Der Rechner kommt an einen Strommesser und das Skript wird einmal mit und einmal ohne aktivierte P-States gestartet.

Dann wüsste man zumindest mal, über welche Größenordnung überhaupt diskutiert wird.

Beitrag von „Jarhead“ vom 19. März 2014, 16:21

[Zitat von Trainer](#)

Bei einem Real-Mac benötigt man ja auch keine SSDT!

Jeder Mac hat eine SSDT. Ich glaube du verwechselst die P-States mit den C-States.

Beitrag von „thomaso66“ vom 19. März 2014, 16:22

Also laut bdmessg im Terminal

Code

1. Last login: Wed Mar 19 01:34:30 on ttys000

2. rechner:~ thomas\$ bdmessg
3. 00:000 00:000 Ozmosis 1.01.0894 RELEASE (2013-12-09 21:54:35 VS2013x86) on 2014-03-18 22:08:05
4. 00:000 00:000 Found Firmware UEFI Spec :2.31:
5. 00:000 00:000 Found Firmware Vendor :American Megatrends:
6. 00:000 00:000 Found Firmware Revision :4.653:
7. 00:000 00:000 Detected Aptio 2.x firmware enabling fixes
8.
9. 03:145 00:101 Found Intel(R) Core(TM) i7-4770K CPU @ 3.50GHz (3C.06.00) Cores 4 Threads 8
10. 03:145 00:000 BusRatio 8 / 35 (39)
11. 03:145 00:000 P-State Coordination Type HW_ALL -> SW_ANY = SW_ANY
12. 03:145 00:000 Disabling Invalid Flex-Ratio F0000 -> E0000 = E0000
13. 03:145 00:000 TurboBusRatio1 39
14. 03:145 00:000 TurboBusRatio2 39
15. 03:145 00:000 TurboBusRatio3 39
16. 03:145 00:000 TurboBusRatio4 39
17. 03:145 00:000 Calculated TSC Frequency 3491MHz (3491917980)
18. 03:145 00:000 Calculated CPU Frequency 3890MHz (3890994315)
19. 03:145 00:000 Calculated FSB Frequency 99MHz (99769085)
20.

Alles anzeigen

So sieht das im Moment bei mir aus.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 19. März 2014, 17:07

@Jarhead,

"Jeder Mac hat eine SSDT. Ich glaube du verwechselst die P-States mit den C-States."

Wenn du so etwas behauptest, wo befindet sich die SSDT im System eines richtigen Mac? Wie heißt sie evtl.? Bitte erkläre es mir!

Ich habe die P-States auch nicht mit den C-States verwechselt!

Beitrag von „Jarhead“ vom 19. März 2014, 17:47

Wieso behaupten? Jede firmware hat eine SSDT, ohne die gehts doch gar nicht. Und beim Mac ist die genau wie bei allen anderen mainboards in der Firmware. Neben DSDT, RSDT, FACP usw...

Beitrag von „ProfA12345“ vom 19. März 2014, 18:20

Woher nimmst du solches Fachwissen über die Firmware des OS X EFI's?

Beitrag von „Jarhead“ vom 19. März 2014, 18:31

Wieso Fachwissen? Sieht man doch alles im DarwinDumper.